
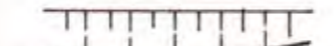






1. Festsetzungen:

-  Geltungsbereichsgrenzen der Änderung Nr.2
-  Böschungflächen (Abgrabungen)
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Straßenverkehrsfläche mit Angabe der Breite und Lage des Gehsteiges und der Pflastermulde
-  Sichtdreieck, freizuhalten oder freizumachen von Bebauung, Bewuchs, Ablagerung, Einfriedung usw. über 0.80m OK Straßenbordstein.

Soweit der vorliegende Änderungsplan keine entgegenstehende Festsetzung enthält, gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes i.d.F. vom 18.10.1974 zuletzt geändert mit Bebauungsplan i.d.F. vom 29.01.1981.

-  Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind.

GEMEINDE SCHWANFELD

LKR. SCHWEINFURT BBPL. „THEILHEIMER STRASSE“ BBPL.-ÄNDERUNG NR. 2

Für die Erarbeitung der Bebauungsplanänderung Nr.2
Deusdorf, den 6.04.1987

ARCHITEKT
RUDI HEMMER DIPL.-ING. (FH)
Deusdorfer Str. 5 • Tel. 09544/7083
86611 LAUTER - OT. DEUSDORF



Der Architekt: *Rudi Hemmer*
Der Gemeinderat der Gemeinde Schwanfeld hat am 05.03.87 die Änderung des Bebauungsplanes "Theilheimer Straße" beschlossen.

Schwanfeld, den 23.09.1987
t. Köhnen (Der Bürgermeister)

Die Bebauungsplanänderung wurde mit der Begründung gemäß § 3/2 BauGB vom 02.11.1987 bis 02.12.1987 in Schwanfeld öffentlich ausgelegt.

Schwanfeld, den 07.12.1987
t. Köhnen (Der Bürgermeister)

Die Gemeinde Schwanfeld hat auf Beschluß des Gemeinderates vom 15.12.1987 die Bebauungsplanänderung gemäß § 10, BauGB als Satzung beschlossen.

Schwanfeld, den 15.12.1987
t. Köhnen (Der Bürgermeister)

Das Landratsamt Schweinfurt macht im Anzeigeverfahren eine Verletzung von Rechtsvorschriften in Sinne von § 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB nicht geltend.
Schweinfurt, 25.03.1988
Landratsamt
M. K. a., Oberregierungsrat

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 12.4.1988 im Amtsblatt der Gemeinde Schwanfeld Nr. 6/1988 ortstüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis darauf, daß der Bebauungsplan mit Begründung zu jedermanns Einsicht in der Verwaltungsgemeinschaft Schwanfeld während der allgemeinen Dienststunden bereitgehalten wird. Weiter wurde darauf hingewiesen, daß über den Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben wird. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten (§ 12 Satz 4, BauGB).

Schwanfeld, den 29.4.1988
t. Köhnen (Der Bürgermeister)